

1. 8. 2016

FS TuS Cremlingen I - Freie Turner III = 2 : 0 (1 : 0) am 31. 7. 2016

Die Saisonvorbereitung für die neue Spielzeit in der Kreisliga ist bei der III. Mannschaft angelaufen. Eine Woche nach dem 8 : 4 (4 : 2) - Auftaktsieg in Lauingen im Helmstedter Fußballkreis nach Toren von Alex Probst (3), Patrick Meurer (3), Christian Göcke und Markus Schulze unterlagen die Freien Turner am Sonntagmorgen in Cremlingen im Testspiel gegen den in die Bezirksliga aufgestiegenen TuS Cremlingen mit 0 : 2.

Die ganz in Blau angetretenen Gastgeber erwiesen sich zunächst als der erwartet schwierige und bissige Gegner, der bereits nach acht Minuten in Führung gegangen war. So hatten die Turner kaum Zeit und Raum, um ihr gewohntes auf Ballbesitz ausgelegtes System aufzuziehen.

Erst nach der Pause kamen die Braun Weißen viel energischer in die Offensivbewegung und fuhren vielversprechende Angriffe, um den Ausgleich zu erzielen. Doch der Bezirksligist nutzte eine der wenigen Möglichkeiten in der zweiten Halbzeit zum 2 : 0 in der 69. Minute.

In einer nicht hochklassigen, aber unterhaltsamen Testpartie zeigten die Gäste eine gute Vorstellung nach dem Seitenwechsel in den mittleren und hinteren Spielfeldzonen. Vorn spielt die Musik, und da suchte die „Dritte“ noch nach dem passenden Beat. Da waren in der Abteilung Attacke Defizite nicht unübersehbar. Die Ausfälle von Patrick Meurer, Alan Kadalo und Aike Willer hinterließen Spuren.

Während an diesem Morgen die „Blauen“ über ein Wechselkontingent von sechs Spielern verfügten, konnten die Gäste vom Prinzenpark mit einer Nullnummer in Sachen Bankspieler aufwarten und hatten gerademal elf einsatzfähige Akteure anzubieten.

Mehr als über das respektable 0 : 2 kam Freude auf über den glanzvollen Auftritt der „Neuzugänge“: Der vom RSV gekommene Hendrik Bock steht für das moderne Torwartspiel. Fehlerlos bei Flanken, zusätzlich zur Sicherheit, die er auf der Linie ausstrahlt, baut der Neuling das Spiel von hinten noch exzellent auf. Coach Fabian Döhrmann und sein neuer Co-Trainer Timo Pellar wissen, was sie an ihrem talentierten Torhüter haben.

Und dann wäre da noch Sascha Hinkel, der sich bei seinem Comeback dank seiner Routine, seiner technischen Begabung stellungssicher als Führungskraft im Zentrum der Abwehrkette präsentierte.

Das vom Siegen verwöhnte Ensemble der Freien Turner brauchte den Schauplatz des Geschehens nicht so schnell zu verlassen. Die erste Niederlage seit dem 6. September 2015 hat den Kreisliga-Aufsteiger zwar getroffen, aber „wir haben nie gesagt, dass wir unschlagbar sind, sondern wir wollten unsere Serie so lange wie möglich aufrechterhalten“, war in Kreisen der III. Mannschaft zu hören.

Zwei Wochen Zeit bleiben den Braun-Weißen bis zum Saisonstart am 14. August mit dem Kreispokalspiel gegen Rühme I, um Unzulänglichkeiten in vorderster Linie aufzuarbeiten.

Es spielten:

Bock - T. Hinkel, S. Hinkel, Niemeyer - Weber, Pätzold - Köhler, Probst, Doose (80. Rexhaus), Göcke - Löffler.

Gerd Kuntze